

# Papier-Zeitung

FACHBLATT

für

## Papier- und Schreibwaren-Handel und -Fabrikation Buchbinderei, Druck-Industrie, Buchhandel

sowie für alle verwandten und Hilfgeschäfte:

Pappwaren-, Spielkarten-, Tapeten-, Maschinen-, chemische Fabriken usw.

Herausgegeben

von

Dr.-Ing. CARL HOFMANN

Kaiserlicher Geheimer Regierungsrat

Berlin SW 11, Papierhaus, Dessauer Str. 2 Telegramm-Adresse: Papierzeitung Berlin  
Fernsprecher Berlin Amt VI, Nr. 787

Erscheint  
Jeden Sonntag u. Donnerstag  
Schluß Donnerstag und Montag  
Abend  
Bei der Post bestellt und ab-  
genommen oder durch Buch-  
handel bezogen:  
vierteljährlich 1 M.  
(im Ausland mit Post-Zuschlag)  
Von der Exp. d. Bl. direkt unter  
Streifenband, — In- und Ausland:  
vierteljährlich 4 M. 50 Pf.  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Preise der Anzeigen  
Die Petitzelle von 3 mm Höhe,  
50 mm (1/4-Seite) breit 40 Pfg.  
Umschlag 50 bis 60 Pfg.  
6mal in 1 Jahr 10 pCt. weniger  
13 " " " 20 " "  
26 " " " 30 " "  
52 " " " 40 " "  
104 " " " 50 " "  
Für Annahme und freie Zu-  
sendung der frei eingehenden  
Zeichen-Briefe hat Besteller  
der Anzeige 1 M. zu zahlen  
Stellengesuche zu halbem Preis  
Vorausbezahlung a. d. Verleger.  
Erfüllungs- u. Zahlungsort Berlin

Alleiniges Organ des Papier-Industrie-Vereins und des Mitteldeutschen Papier-Industrie-Vereins  
Alleiniges Organ des Vereins Deutscher Buntpapier-Fabrikanten und des Vereins Deutscher Briefumschlag-Fabrikanten

Alleiniges Organ der Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft und ihrer 8 Sektionen

Organ von 10 Sektionen und für die Bekanntmachungen der Papiermacher-Berufsgenossenschaft

Organ für die Bekanntmachungen der Vereine Deutscher Zellstoff-Fabrikanten und Deutscher Holzstoff-Fabrikanten

Alleiniges Organ der Berliner Typographischen Gesellschaft. Alleiniges Organ des Vereins Berliner Papiergegroshändler

Alleiniges Organ des Verbandes Deutscher Luxuspapierwaren-Fabrikanten und der Freien Vereinigung Deutscher Tintenfabrikanten

Alleiniges Organ des Deutschen Papier-Vereins und seiner Zweigvereine. Organ des Schutzverbands für die Postkarten-Industrie, Sitz Berlin  
Organ des Vereins der Zellstoff- und Papier-Chemiker

Nr. 34

Berlin, Sonntag, 26. April 1908

XXXIII. Jahrg.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Be-  
stellungen zum Preise von 1 M. für das Vierteljahr (im  
Ausland mit Postzuschlag) an. Bezug unter Streifenband  
kostet für In- und Ausland 4 M. 50 Pf. das Vierteljahr.

Der vierteljährliche Postbezug kostet in:

Belgien 1 Frank 67 Cts.	Norwegen 1 Krone 51 Oere
Bulgarien 2 Frank 30 Cts.	Oesterr.-Ungarn 1 Krone 40 Heller
Dänemark 1 Krone 25 Oere	Rumänien 2 Frank 55 Cts.
Ägypten 130 Milliems	Rußland 80 Kopeken
Italien 2 Lire 49 Cts.	Schweden 1 Kr. 38 Oere
Luxemburg 1 Mark 52 Pf.	Schweiz 1 Frank 90 Cts.
den Niederlanden 95 Cents	Serbien 1 Frank 95 Cts.

und beim Deutschen Postamt in Konstantinopel 13 Piaster in Silber  
Deutsche Postämter nehmen auch Bestellungen auf einen  
Monat (für 34 Pf.) oder auf zwei Monate (für 67 Pf.) entgegen.

### INHALT

<b>Papierfabrikation und Großhandel:</b>		<b>Papier-Verarbeitung, Buchgewerbe:</b>	
Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft	1325	Amerikanischer Zoll auf Abziehbilder	1335
Papiermacher-Berufsgenossenschaft	1326	Die Tiegeldruckpressen	1336
Verein Deutscher Papierfabrikanten	1327	Berliner Typographische Gesellschaft	1337
Verein Deutscher Holzstoff-Fabrikanten	1327	Kleine Mitteilungen	1337
† G-heimer Kommerzienrat Dr.-Ing. Albert Niethammer	1327	<b>Schreibwaren-Handel:</b>	
Lieferung d. Papier- u. Pappfabrikanten	1328	Geschäftsordnung	1339
Uebereinstimmende Spesenberechnung bei Ueber- nahme von Verfügungsware	1328	8 Uhr-Ladeanschluß	1339
Finnische Papiermacherschule	1328	Holliterant	1339
Kampf geg. d. „Papiertrust“ in Amerika.	1329	Probenschau	1340
Amerik. Einfuhrzoll auf Papierstoff u. Papier	1329	Geschäfts-Nachrichten	1349
Ausschaltung d. Zwischenhandels in Amerika	1329	In Deutschland patentierte Erfindungen	1352
Schwefelmarkt	1330	Unfähigkeit als Entlassungsgrund	1356
Märkte	1330	Handelskammer-Bericht 1907	1358
Briefhüllenpapier (Schied spruch)	1332	Ursprungszeugnisse	1360
		Briefkasten	1364

Je eine Beilage von Aberle & Birk, Briefordnerfabrik, Berlin SW 13  
und von Oscar Krieger, Fabrik für Transport Geräte, Dresden-F. 55

## Amtliche Bekanntmachungen der Berufsgenossenschaften

### Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft

Sektion III: Leipzig

Die Mitglieder unserer Sektion laden wir in Gemäßheit  
von §§ 32, 33, 34 des Genossenschaftsstatuts zur Teilnahme  
an der **Dienstag 12. Mai 1908**, vormittags 11 Uhr, im  
Sachszimmer des Deutschen Buchgewerbehauses zu  
**Leipzig**, Dolzstraße Nr. 1, 1. Obergeschoß, stattfindenden  
diesjährigen

Sektions-Versammlung

hierdurch ganz ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Vortrag des Geschäftsberichts für das Jahr 1907.
2. Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung für 1907.
3. Festsetzung des Etats für das Jahr 1908.
4. Neuwahl von zwei Mitgliedern und zwei stell-  
vertretenden Mitgliedern des Sektions-Vorstandes.
5. Wahl der Delegierten und Stellvertreter für die  
diesjährige Genossenschafts-Versammlung.
6. Wahl von drei Revisoren für die Jahresrechnung  
1908.
7. Etwaige Anträge des Vorstandes oder der Sektions-  
Mitglieder.
8. Verschiedenes.

Leipzig, 18. April 1908.

Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft

Sektion III: Leipzig

Der Vorstand:

Meißner, Vorsitzender

Sektion IV: Hannover

Die diesjährige

ordentliche Sektionsversammlung

findet am **Sonntag, 10. Mai 1908**, vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, im  
Künstlerhause zu **Hannover**, Sophienstr. 2, statt. Die Mit-  
glieder werden hierdurch dazu ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Jahresberichts für 1907. Prüfung  
und Abnahme der Jahresrechnung.
2. Feststellung des Etats für das Jahr 1908.
3. Wahl von 3 Revisoren zur Vorprüfung der Jahres-  
rechnung für 1908.
4. Wahl von 3 Vorstandsmitgliedern und 2 Ersatz-  
männern. Es scheiden aus die Vorstandsmitglieder  
Herren Pepper in Einbeck, Fettback in Hannover  
und Mestern in Hamburg, sowie die Ersatzmänner  
Herren Ohlekopf in Hannover, Schröder in Münden  
und John Schmidt in Bremen.
5. Vorberatung etwaiger, zur Genossenschaftsversamm-  
lung gestellter Anträge.
6. Wahl der Delegierten und deren Ersatzmänner zur  
Genossenschaftsversammlung (29./30. Mai 1908).
7. Mitteilungen und Anfragen.

Hannover, 16. April 1908.

Der Vorstand:

Adolph Pepper, Vorsitzender

Um 2 Uhr ist für ein einfaches Mittagessen gemeinsam  
mit den Mitgliedern des Steindruckertages Sorge getragen.